

Kurzportrait der Ordensgemeinschaften

Franziskanerinnen der ewigen Anbetung

Die Franziskanerinnen entfalten seit 1902 ihr sozial-caritatives Wirken in der Stadt Schwäbisch Gmünd. Im Jahr 2000 wurde ihr neues Kloster eingeweiht, das heute ein gern besuchter geistlich-spirituelle Ort der Stadt ist.



Heilig Geist Schwestern

Die Gemeinschaft wurde 1950 durch Pfarrer Bernhard Bendel gegründet. Weitere Niederlassungen entstanden in den USA, Tansania, Indien und auf den Philippinen. Seit 2010 gibt es den kleinen Konvent in Schwäbisch Gmünd. Hier arbeiten die Ordensfrauen mit schwer behinderten Menschen und in Wohngemeinschaften mit.

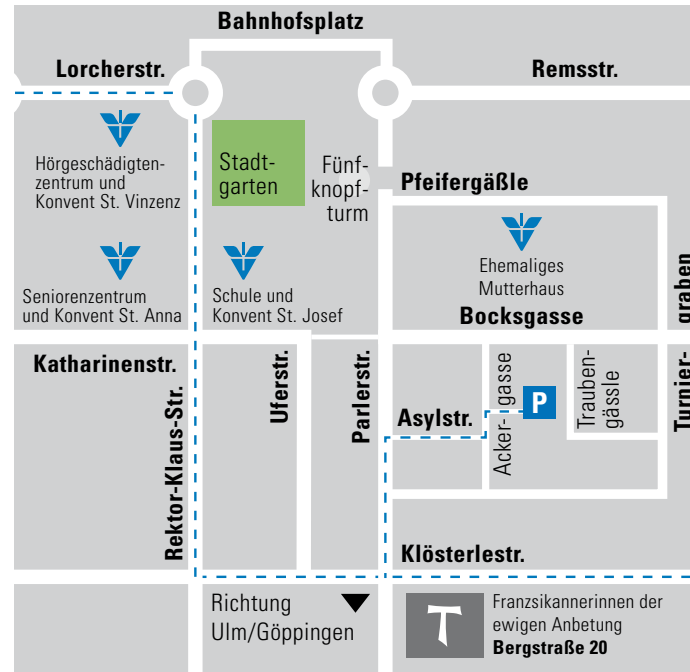
en mit schwer behinderten Menschen und in Wohngemeinschaften mit.

Vinzentinerinnen von Untermarchtal

1633 gründeten Vinzenz von Paul und Luise von Marillac in Paris die erste religiöse Frauengemeinschaft, die Vinzentinerinnen. Im 19. Jahrhundert holte Kaplan Zeiler vier Schwestern aus dem Straßburger Mutterhaus nach Schwäbisch Gmünd, wo sie sich seitdem Kranken und Hilfsbedürftigen annehmen.



Wir freuen uns auf Sie!



Ein Shuttle-Bus verkehrt regelmäßig zwischen den einzelnen Standorten und bringt Sie sicher und kostenlos zu den verschiedenen Angeboten.

Spezialitäten aus dem Klosterladen

Das Kloster Untermarchtal bietet im Foyer des Seniorenzentrums St. Anna von **14 - 16 Uhr** Waren aus klostereigener Herstellung, darunter Wurst, Nudeln und Konfitüren zum Verkauf an.



Gut. Wir sind da.



21. April 2018 von 10 - 16 Uhr

Programm

gemeinsam gestaltet von den

Franziskanerinnen der ewigen Anbetung

Heilig Geist Schwestern

Vinzentinerinnen von Untermarchtal

www.tag-der-offenen-klöster.de

Gut. Wir sind da.

Gemeinsam im Einsatz für Schwäbisch Gmünd. Für die Menschen vor Ort.

Klöster und Ordensgemeinschaften haben das Leben in Schwäbisch Gmünd über Jahrhunderte hinweg geprägt. Bis heute übernehmen die hier wirkenden Schwestern entsprechend ihrer Möglichkeiten und Fähigkeiten wichtige soziale und kirchliche Aufgaben.

Franziskanerinnen, Heilig Geist Schwestern und Vinzenterinnen verbindet dabei vieles. Den bundesweiten Tag der offenen Klöster gestalten wir daher auch gemeinsam. Sie sind herzlich eingeladen, am **21. April 2018 von 10 - 16 Uhr** einen Blick hinter die Kulissen unserer Ordensgemeinschaften zu werfen.

Erfahren Sie, was uns jeden Tag aufs Neue antreibt und was wir für Schwäbisch Gmünd und seine Menschen tun.

Es erwartet Sie ein buntes Programm an unterschiedlichen Orten in Schwäbisch Gmünd. Neben Führungen durch die der Öffentlichkeit meist nicht zugänglichen Räume, Vorträgen und kreativen Angeboten stehen Ihnen die Schwestern in persönlichen Gesprächen Rede und Antwort.



Das Programm ist so vielfältig wie auch die Gemeinschaften sind:



Uhrzeit	Angebot	Gemeinschaft
10.00 Uhr	Gemeinsamer Auftakt - Eucharistiefeier - Grußwort von Oberbürgermeister Richard Arnold	Franziskanerinnen der ewigen Anbetung Bergstraße 20
ca. 12.00 Uhr	Mittags-Imbiss – Miteinander ins Gespräch kommen mit Schwestern aller Konvente	Franziskanerinnen der ewigen Anbetung Bergstraße 20
13:00 Uhr wahlweise	Klosterführung, Präsentation, Gespräch Gesprächsangebot	Franziskanerinnen der ewigen Anbetung Heilig Geist Schwestern (im Kloster der Franziskanerinnen, Bergstraße 20)
wahlweise	Spaziergang vom Kloster der Franziskanerinnen zum ursprünglichen Mutterhaus der Vinzenterinnen (Länge: 1,7 km, Dauer: ca. 25 Minuten)	Vinzenterinnen Untermarchtal Ziel: Bocksgasse 20-22
13:30 Uhr wahlweise	Vortrag: „Auf den Spuren der Vinzenterinnen – von den Anfängen zur Gegenwart“ Hausführung durch die Schule für Hörgeschädigte St. Josef	Vinzenterinnen Untermarchtal Bocksgasse 20-22 Vinzenterinnen Untermarchtal Schule St. Josef, Katharinenstraße 16
wahlweise	Kreatives Angebot: Filzen, Freundschaftsbänder knüpfen und Laub sägen	Vinzenterinnen Untermarchtal Schule St. Josef, Katharinenstraße 16
14:30 Uhr wahlweise	Persönliche Gespräche bei Kaffee & Kranzbrot im Refektorium der Franziskanerinnen mit den Heilig Geist Schwestern Wiederholung des Vortrages: „Auf den Spuren der Vinzenterinnen – von den Anfängen zur Gegenwart“	Franziskanerinnen der ewigen Anbetung Bergstraße 20 Vinzenterinnen Untermarchtal Schule St. Josef, Katharinenstraße 16
wahlweise	Einblicke in das Leben und Arbeiten der Vinzenterinnen in Schwäbisch Gmünd bei Kaffee & Kranzbrot in den Konventen: St. Anna St. Josef St. Vinzenz	Vinzenterinnen Untermarchtal Konvent St. Anna – Katharinenstr. 34 Konvent St. Josef – Katharinenstr. 16 Konvent St. Vinzenz – Rektor-Klaus-Str. 8
15:00 Uhr - 16:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit anschließendem Abendlob in der Klosterkirche	Franziskanerinnen der ewigen Anbetung Bergstraße 20
16.00 Uhr	Musikalisch gestaltetes Abendlob mit den Schwestern und Dekan Kloker	Vinzenterinnen Untermarchtal Kapelle Seniorenzentrum St. Anna Katharinenstraße 34

Ein Shuttle-Bus ist
für Sie im Einsatz!

Die Teilnahme an den verschiedenen Angeboten ist jederzeit und ohne vorherige Anmeldung möglich.